



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 27. Juli, 11 Uhr

Laudatio

der
Bayerischen Staatssekretärin
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Katja Hessel

anlässlich
der Preisverleihung ‚Region des Jahres 2009‘ im
Rahmen der Bilanzkonferenz Regionalmanage-
ment

am 27. Juli 2009
in Nürnberg

**Liebe Finalisten,
sehr geehrte Damen und Herren,**

herzlichen Dank für Ihre Präsentationen.

**Würdigung
Präsentationen**

Sie haben uns die **vielfältigen Möglichkeiten aufgezeigt**, wie eine **Regionalentwicklung erfolgreich** betrieben werden kann.

Sie haben uns anschaulich dargestellt:

- was **Vernetzung** und **Kooperation** für Sie bedeuten,
- mit welcher **Strategie** Ihr **Regionalmanagement Kooperationen aufbaut** und seine **Akteure vernetzt**,
- welche regionalen und überregionalen **Kooperationen bestehen**,
- welche **Qualität die Kooperationsstrukturen** besitzen und
- wie **TOP-Entscheider eingebunden** werden und auch **ehrenamtliches Engagement** stattfindet.

Außerdem haben Sie **konkrete Projekte** aus dem Blickwinkel von „Kooperation und Vernetzung“ **vorge stellt**.

Lob

Bei Ihnen allen ist deutlich spürbar:

- Sie bringen ein **hohes Maß an Engagement** und **Motivation** mit.
- Sie **wollen etwas bewegen** und
- Sie **wollen** sich gemeinsam **für die Entwicklung Ihrer Region einsetzen.**

Das ist vorbildlich und verdient unser aller Anerkennung!

Preisverleihung

Meine Damen und Herren!

Kommen wir nun zum spannendsten Teil der Veranstaltung, der Preisverleihung!

Die Jury hat – wie bereits gesagt – für ihr Urteil **sowohl die schriftlichen Erläuterungen** als auch die **mündlichen Präsentationen** der 3 Initiativen **herangezogen.**

Ich kann Ihnen versichern: Die **Auswahl** war **alles andere als leicht.** Alle drei **Initiativen** arbeiten auf **hohem Niveau** und haben **viel geleistet.**

Wir haben daher **einen „Ersten Platz“** und zwei **„Zweite Plätze“** zu vergeben.

Beginnen wir mit den **beiden 2. Plätzen.**

**2. Platz: Wirtschaftsforum
Region Passau**

Im Wirtschaftsforum der Region Passau erarbeiten **Stadt und Landkreis Passau gemeinsam** mit **Unternehmen** und allen relevanten Einrichtungen der Region – ganz gleich ob **Tourismus, Medien oder Kulturträger** – ihre Vorstellung einer zukunftsfähigen Entwicklung.

Besonders hervorheben möchte ich hier, dass **wesentliche Impulse** zur **Einrichtung des Regionalmanagements** von der **Wirtschaft** ausgegangen sind. Ihr ist es auch gelungen, Stadt und Landkreis Passau für eine gemeinsame Regionalentwicklung in Zusammenarbeit mit den TOP-Entscheidern der Region zu gewinnen.

Kooperation und Vernetzung sind hier **ebenen- und fachübergreifend** ausgeprägt. Sie unterstützen maßgeblich das Ziel, **gemeinsam** als **Region Passau aufzutreten** und **Projekte voranzubringen**.

Sehr geehrter Herr Just,

sehr geehrte Frau Dr. Dorn,
sehr geehrter Herr Weinberger,
ich darf Ihnen herzlich zum 2. Platz bei
unserem Wettbewerb gratulieren.

Meine Damen und Herren!

**2. Platz: Zu-
kunftsagentur
Plus**

Bei der **Zukunftsagentur Plus** aus dem Land-
kreis Amberg-Sulzbach, die ebenfalls privat-
rechtlich organisiert ist, ging die **Initiative zur
Einrichtung** einer gemeinsamen Regionalent-
wicklung vor allem von den **Gemeinden** aus.
Ihnen ist es gelungen, nach dem **Wegfall des
Industriestandortes Maxhütte neue Perspek-
tiven** für die Region **aufzuzeigen**.

Und dies nicht zuletzt auch auf der **Grundlage**
eines anderen Instruments, nämlich dem
**„Raumordnerischen Entwicklungskonzept
Maxhütte“**.

Stabile Kooperationsstrukturen im Landkreis
sind hier **Garant für eine langfristige Regio-
nalentwicklung**. Sie betreiben das Regional-
management umfassend. Dazu gehört auch die
**gemeinsame Umsetzung von Leader-
Projekten**.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gilch,

Sehr geehrter Herr Rieder,

sehr geehrte Frau Linz,

auch Ihnen darf ich herzlich zum 2. Platz bei unserem Wettbewerb gratulieren.

Sehr geehrte Damen und Herren!

**Gewinner:
Landkreis
Regen**

Der **Gewinner** des diesjährigen Wettbewerbs „**Bayerns Region des Jahres 2009**“ steht damit fest: **Es ist der Landkreis Regen!**

Sehr geehrter Herr Landrat Wölfl,

sehr geehrter Herr Herfellner,

sehr geehrter Herr Schulze!

Ich gratuliere Ihnen vielmals zu diesem Erfolg!

Gründe für Sieg

- Ihre **Bewerbung** war sowohl in der **schriftlichen Darstellung** als auch in der **persönlichen Vorstellung** besonders **stimmig und überzeugend**. Dies betrifft sowohl das **Gesamtbild**, als auch die **Antworten** auf die **einzelnen Fragen**.

- Sie haben überzeugend dargestellt, dass **Vernetzung und Kooperation in der Arbeit** des Regionalmanagements im Landkreis Regen **fest verankert** sind.
- Sehr geehrter Herr **Landrat Wölfl**: Bereits **seit vielen Jahren** wird bei Ihnen die **Einbindung und Vernetzung der regionalen Akteure** als eine **strategische Grundvoraussetzung für nachhaltige Regionalentwicklung** betrachtet und entsprechend intensiv gepflegt. Dafür haben Sie sich seit **Beginn Ihrer Amtszeit** eingesetzt. Nicht zuletzt deshalb ist das **Regionalmanagement als Stabstelle am Landratsamt Regen** angesiedelt.
- Auch Ihr Regionalmanagement nimmt zusätzlich die **Umsetzung von Leader-Projekten** wahr.
- Das Regionalmanagement kann auf **kompetente Arbeitskreise, TOP-Entscheider** der Region und vielfaches **ehrenamtliches Engagement** zählen.

- Dies spiegelt auch die **hohe Qualität** der umfangreichen **Kooperations- und Vernetzungsstrukturen** wider. Sie bestehen sowohl auf **regionaler Ebene**, beispielsweise beim **Netzwerk Forst und Holz**, als auch auf **überregionaler Ebene**.

Liebe Sieger, nochmals herzlichen Glückwunsch zum Titel „Bayerns Region des Jahres 2009“, den Ihnen die **Jury einstimmig** zugesprochen hat.

Preis

Als **Preis** erhält der **Landkreis Regen** die Ausrichtung einer **hochrangig besetzten Großveranstaltung** unter der **Schirmherrschaft und aktiven Beteiligung des Bayerischen Wirtschaftsministers**.

Die **Veranstaltung** soll gemeinsam

- vom Bayerischen Wirtschaftsministerium,
- dem Landkreis und
- dem Regionalmanagement

durchgeführt werden. Sie wird vor Ort **zu** einem **aktuellen Thema** der **Regionalentwicklung** stattfinden.

Der Preis umfasst

- die **Finanzierung** von **Top-Referenten**,
- die **Bewirtung** und
- die **Organisation**.

Der **Wert** des Preises liegt bei **12.000,- €**

Nochmals meinen herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung!

Bevor ich nun Ihnen, sehr geehrte Preisträgerinnen und Preisträger, die Urkunden überreichen darf, möchte ich noch einen **kurzen Ausblick** geben:

Aufruf Beteiligung 2010

Das **Thema des Wettbewerbs Regionalmanagement im Jahr 2010** wird aller Vorsicht nach „**Innovation**“ sein.

Wir **hoffen** natürlich auf eine ebenso **starke Resonanz** wie heuer. Auch an dieser Stelle nochmals ein **herzliches Dankeschön** an alle, die sich diesmal beteiligt haben.

Meine Damen und Herren!

**Wettbewerb als
Beispielgeber**

Wettbewerb bedeutet ja **nicht nur**, seine eigenen **Leistungen mit den Leistungen anderer zu vergleichen**. Er bietet **auch** die **Möglichkeit, von anderen zu lernen** und so seine **eigenen Leistungen zu verbessern**.

Aufruf

In diesem Sinne bitte ich Sie:

- **Begreifen** Sie die Aktivitäten, die Ihnen heute präsentiert wurden, **als nachahmenswerte best-practice-Beispiele** und
- **nutzen** Sie weiterhin **alle Möglichkeiten**, ihre **Netzwerke** und **Kooperationen** erfolgreich **auf- und auszubauen**.

Alle **Bürgerinnen und Bürger**, die in Ihrer **Region arbeiten und wirtschaften**, können durch die Zusammenarbeit **nur profitieren**.

Dank

Ich **bedanke** mich nochmals herzlich für Ihr **Engagement** und Ihre **Leistungen** für Ihre **Region** und den **Freistaat Bayern**. Für die **Zukunft** wünsche ich Ihnen **alles Gute** und **weiterhin maximalen Erfolg**.

Lassen Sie uns jetzt zur Übergabe der Urkunden kommen!

Vielen Dank!